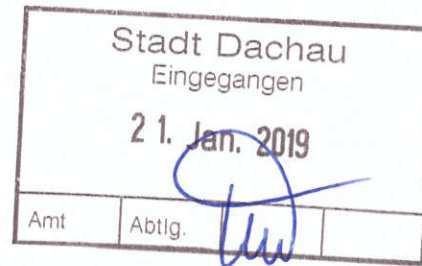


Stadtratsfraktion der Überparteilichen Bürgergemeinschaft Dachau e.V.

Große Kreisstadt Dachau
Herrn Oberbürgermeister
Florian Hartmann
Konrad-Adenauer-Straße 2-6
85221 Dachau



Dachau, den 17.1.2019

Antrag: Neustrukturierung des Tätigkeitsberichts der Wirtschaftsförderung

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
die Stadtratsfraktion der Überparteilichen Bürgergemeinschaft stellt folgenden

Antrag:

Der Haupt- und Finanzausschuss erhält künftig vierteljährlich eine kurze, nicht-öffentliche Bekanntgabe zu Interessenten für Gewerbeflächen im Stadtgebiet: Mit welchen Interessenten wurde seitens der Stadt gesprochen und welche (Zwischen-)Ergebnisse gibt es jeweils?

Der bisherige jährliche Tätigkeitsbericht der Wirtschaftsförderung entfällt künftig mangels Aktualität und Entscheidungsrelevanz.

Begründung:

In den letztjährigen Haushaltsberatungen ist fraktionsübergreifend zum Ausdruck gekommen, dass es vor dem Hintergrund von weitgehend stagnierenden Gewerbesteuererinnahmen wichtiger denn je ist, passende Interessenten für die äußerst knappen Gewerbeflächen im Stadtgebiet zu gewinnen.

Wir sehen die beantragte kurze und prägnante Bekanntgabe als wichtig an, damit alle politischen Kräfte regelmäßig auf einen gleichen und aktuellen Informationsstand gebracht werden. Das bestehende Berichtsformat zu den Dienstreisen des Oberbürgermeisters könnte als Vorbild dienen.

Inhaltlich geht es uns darum, zeitnah Transparenz bezüglich möglicher Interessenten und insbesondere deren Wünsche herzustellen. Auch wenn sich ein Interessent für die Anmietung bzw. den Ankauf von Grundstücken und ggf. Gebäuden anderweitig entschieden haben sollte, sind die Gründe wichtig, um ggf. daraus die richtigen Schlüsse ziehen zu können.

Den bestehenden jährlichen Bericht der Wirtschaftsförderung (siehe auch Tagesordnungspunkt 1, Haupt- und Finanzausschuss am 23.1.2019), der eher statistischen Charakter hat, sehen wir aus Kosten-/Nutzengesichtspunkten als entbehrlich an. Die dafür benötigte Arbeitszeit sollte aus unserer Sicht besser in eine zeitnahe Berichtsform investiert werden.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Rösch, Fraktionsvorsitzender

über
55 Jahre ÜB